

AMCON nimmt neue Kundenterminals in Erlangen in Betrieb

Der Softwarehersteller AMCON wird bis Anfang 2023 17 neue Kundeninformationsterminals an die Erlanger Stadtwerke ausliefern und in Betrieb nehmen.

Cloppenburg/Erlangen (12. Dezember 2022) Die Erlanger Stadtwerke AG (ESTW) betreibt über ihre Tochtergesellschaft, die Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH, 16 Buslinien und deckt mit diesen die Versorgung des öffentlichen Personennahverkehrs im Raum Erlangen ab.

Anfang des Jahres erhielt AMCON von den ESTW den Auftrag für die Installation und Inbetriebnahme von insgesamt 17 bargeldlosen Kundeninformationsterminals im Erlanger Stadtgebiet.

Am 8. Dezember 2022 fiel nun der offizielle Startschuss, bei dem die ersten 5 Terminals in Betrieb genommen wurden. Insgesamt sollen bis Ende des Jahres die 10 bestehenden Fahrscheinautomaten im Stadtgebiet durch moderne Kundeninformationsterminals für die bargeldlose Ticketausgabe ersetzt und im neuen Jahr 7 weitere Geräte an neuen Standorten installiert und in Betrieb genommen werden.

Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Rahmen des Förderprogramms „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ mit einem Anteil in Höhe von 50%.

Im Zentrum der Neuerungen: Echtzeitinformationen und bargeldloser Ticketverkauf

Zukünftig werden die neuen Kundenterminals das Erscheinungsbild in Erlangen prägen. Im Gegensatz zu klassischen Fahrscheinautomaten zeichnen sich die witterungsbeständigen Terminals der Firma Pyramid Computer durch eine moderne, kompakte Bauweise und insbesondere durch die 32 Zoll großen Touchbildschirme aus.

Auf diesen kommt die Verkaufslösung AMCON.POS zur Anwendung. Sie ermöglicht Fahrgästen den bargeldlosen Erwerb von Fahrberechtigungen über eine intuitiv bedienbare Verkaufsoberfläche und stellt zusätzliche Fahrgastinformationen, wie Fahrplanauskünfte zu allen am Standort verkehrenden Linien bereit.

Verbunden sind die Kundenterminals mit dem AMCON-Hintergrundsystem. Mit diesem können die ESTW Tarif- und Gerätedaten verwalten, die Oberflächen der Verkaufsapplikation anpassen und umfangreiche Statistiken generieren. Die Erlösdaten werden automatisiert an die Hauptbuchhaltung übergeben.

„Neben den bekannten Verkaufs- und Vertriebsfunktionalitäten von AMCON sind die bereitgestellten Fahrgastinformationen und der erweiterte Funktionsumfang mittels Schnittstellen zu DEFAS und dem eTicket Deutschland weitere wichtige Bausteine der neuen Kundeninformationsterminals. Der Kunde wird immer weiter in den Mittelpunkt gerückt und profitiert von den vielen neuen Funktionalitäten direkt an den Terminals sowie den zur Verfügung gestellten Echtzeitinformationen“, so Sven Eggert, Abteilungsleiter Vertrieb bei der Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH.

Presseinformation



Über AMCON

Als Anbieter von Vertriebs- und Kontrollsystemen sowie multimodalen-Mobilitätsplattformen unterstützt AMCON seit vielen Jahren Verkehrsbetriebe dabei, den ÖPNV attraktiver und effizienter zu gestalten. Inzwischen verlassen sich immer mehr Kunden auf das Knowhow und die Softwarelösungen des Softwareherstellers aus Cloppenburg. Die Produkte überzeugen durch ihre Übersichtlichkeit und die intuitive Bedienweise. Ihr modularer Aufbau und ihr hoher Standardisierungsgrad erlauben es, sie autonom einzusetzen oder sie, je nach Anforderung des Verkehrsbetriebes, individuell in einer intelligenten Gesamtlösung zu integrieren. Auch eine stufenweise Systemerweiterung ist möglich. Weitere Informationen sind unter www.amcon.de verfügbar.

Für nähere Informationen oder Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Harald Peters
AMCON GmbH
Osterstraße 15
49661 Cloppenburg
Tel. +49 4471 9142-0
Fax +49 4471 9142-29
harald.peters@amcon.de